

Wahrnehmungstraining

Rollentraining

Name:	Flüchtiger und intensiver Blick
Zeit:	10 Minuten
Material:	Keines, evtl. Kärtchen und Tafel
Zweck:	Wahrnehmung Blick

Inhalt:	➤ Die Teilnehmer stellt sich im Halbkreis/Kreis auf
	➤ Der Gruppenleiter geht zu den einzelnen Personen und schaut „kurz“ zu ihnen auf und zügig wieder nach unten
	➤ Die Teilnehmer dokumentieren mit Begriffskärtchen ihre Wahrnehmung an der Tafel
	➤ Der Gruppenleiter geht zu den einzelnen Personen und schaut „normal“ zu ihnen auf d.h. in üblicher Dauer und Intensität
	➤ Die Teilnehmer dokumentieren mit Begriffskärtchen ihre Wahrnehmung an der Tafel
	➤ Der Gruppenleiter geht zu den einzelnen Personen und schaut „intensiv“ in ihre Augen d.h. lange und eindringlich
	➤ Die Teilnehmer dokumentieren mit Begriffskärtchen ihre Wahrnehmung an der Tafel
	Alternative 1: Besprechung der Wahrnehmungen in der Gruppe (ohne Kärtchen)
	Alternative 2: Die Teilnehmer laufen in einem Raum umher, halten an und schauen sich gegenseitig in o.g. Weise an. Nachteil: Nur wenig Personen können die einzelnen Rollen korrekt einhalten. Damit wird kein genauer Eindruck möglich.

Auswertung:	➤ Sind Wahrnehmungsunterschiede durch die Blicke deutlich geworden?
	➤ Welche Relevanz hat diese Erkenntnis in der Gewaltprävention?